

Ordnung zur Änderung der Studienordnung der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln für das Unterrichtsfach Praktische Philosophie im Studiengang mit dem Abschluss „Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen“ (Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule) vom 23. September 2009

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 60 Abs. 1, 2. Halbsatz des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) vom 31. Oktober 2006 (GV.NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Reform der Lehrerbildung vom 12. Mai 2009 (GV.NRW. S. 308), erlässt die Philosophische Fakultät der Universität zu Köln folgende Ordnung:

Artikel I

Die Studienordnung der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln für das Unterrichtsfach Praktische Philosophie im Studiengang mit dem Abschluss „Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen“ (Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule) vom 18. März 2008 (Amtliche Mitteilungen der Universität zu Köln 29/2008) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 6 wird wie folgt geändert:
 - 1.1 Die Bezeichnungen der Pflichtanteile der Module werden wie folgt geändert:
 - a) Modul 2 – Ethik und Begründung: Nr.3 erhält folgende Bezeichnung: „Philosophie der Psychologie (Proseminar – 2 SWS)“;
 - b) Modul 4 – Religionswissenschaft: Nr. 1 erhält folgende Bezeichnung: „Einführung in die Religionsphilosophie (Vorlesung/Übung – 2 SWS)“;
 - c) Modul 6 – Rechts- und Sozialphilosophie /Sozialwissenschaften: In Nr. 2 wird hinter dem Wort „Sozialphilosophie“ die Ziffer „I“ eingefügt und Nr. 3 erhält folgende Bezeichnung: „Sozialphilosophie II oder Soziologie der Entstehung und des Wandels von Wertvorstellungen (Seminar – 2 SWS)“.
 - 1.2 Der letzte Satz wird gestrichen.
2. Anlage 2 (Studienplan) erhält folgende Fassung:

Siehe Anlage 2
3. Anlage 3 (Fachwissenschaftliche Themenbereiche für das Lehramtsstudium „Praktische Philosophie“) wird gestrichen.

Artikel II

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2009 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität zu Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln vom 8. Juli 2009 und des Beschlusses des Rektorats vom 10. August 2009.

Köln, den 23. September 2009

gez.

Univ.-Prof. Dr. Christiane M. Bongartz
Dekanin der Philosophischen Fakultät
der Universität zu Köln

Anlage 2

Studienplan: Verteilung des Lehrveranstaltungsangebots auf Semester

Der folgende, unverbindliche Studienplan gibt den Turnus der vom Philosophischen Seminar bereitzustellenden Lehrveranstaltungsangebote wieder, der nach jeweils zwei Semestern neu einsetzt. Es ist auch möglich, dass bestimmte Lehrveranstaltungen über diesen Turnus hinaus angeboten werden. Für Studierende, die im Sommersemester ihr Studium beginnen, wird das erste „Turnussemester“ zum zweiten Studiensemester und das zweite „Turnussemester“ zum ersten Studiensemester und so fort. Es steht den Studierenden frei, von dieser Reihenfolge abzuweichen.

| Modul | Lehrveranstaltungen | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. |
|--|---|----|----|----|----|----|----|----|
| | | WS | SS | WS | SS | WS | SS | WS |
| 1. Einführung in die Praktische Philosophie | 1. Grundlagen der Praktischen Philosophie | V | | | | | | |
| | 2. Methoden philosophischer Textanalyse und Textproduktion | | | PS | | | | |
| | 3. Einführung in die Fachdidaktik der Praktischen Philosophie | | | PS | | | | |
| 2. Ethik und Begründung | 1. Moralische Begründung und Motivation | | | V | | | | |
| | 2. Ethik des persönlichen Lebens | PS | | | | | | |
| | 3. Philosophie der Psychologie | | PS | | | | | |
| 3. Erkenntnis- und Sprachphilosophie | 1. Grundfragen der Erkenntnis- und Sprachphilosophie | | V | | | | | |
| | 2. Logische Propädeutik und Argumentationslehre | | PS | | | | | |
| | 3. Erkenntnis- und Sprachphilosophie | PS | | | | | | |
| 4. Religionswissenschaft | 1. Einführung in die Religionsphilosophie | | | | V | | | |
| | 2. Religionen und Wertkategorien | | | | S | | | |
| | 3. Weltbilder der Religionen | | | | | S | | |
| 5. Anthropologie, Angewandte Ethik | 1. Grundfragen der Anthropologie | | | | V | | | |
| | 2. Angewandte Ethik I, z.B. Bioethik | | | | | | S | |
| | 3. Angewandte Ethik II, z.B. Ökologische Ethik und Technik-Philosophie | | | | | | | S |
| 6. Rechts- u. Sozialphilosophie / Sozialwissenschaften | 1. Grundfragen der Rechts- und Staatsphilosophie | | | | | | V | |
| | 2. Sozialphilosophie I <i>oder</i> Soziologie der Jugendkultur | | | | | S | | |
| | 3. Sozialphilosophie II <i>oder</i> Soziologie der Entstehung und des Wandels von Wertvorstellungen | | | | | | | S |
| 7. Fachdidaktik | 1. Fachdidaktische Fragen zu Modul 2 bis 6 (I) | | | | | | | S |
| | 2. Fachdidaktische Fragen zu Modul 2 bis 6 (II) | | | | | | S | |
| | 3. Fachdidaktisches Begleitseminar zum Schulpraktikum | | | | | | | |